

Literatur.

Thesaurus entomologicus oxoniensis

by

J. O. Westwood.

Oxford 1874.

Dieser mit 40 vom Autor gezeichneten Tafeln ausgestattete Quartant enthält auf XXIV Seiten einen systematischen Index, die Erklärung der Tafeln, einen von Pettigrew verfassten Necrolog des Rev. Hope, des Gründers des Oxford-Museums, und ein von Westwood gearbeitetes chronologisches Verzeichniss der entom. Schriften Hope's.

Dann folgen von S. 1—202 von Westwood neuerrichtete oder vergleichsweise besprochne Gattungen und Arten, 1—108 Coleoptera, 109—172 Hymenoptera, 173—176 Orthoptera, 177—179 Neuroptera, 180—183 Lepidoptera, hierauf folgen Monstrositäten, zumeist hermaphroditisch von Schmetterlingen, auf S. 189 eine von *Calepteryx* (Libell.) *virgo*, demnächst von 190—193 Hemiptera. Auf S. 194 wird ein parasitisches Insect besprochen, *Platypsyllus castorinus* Westw. [von Ritsema einen Monat früher durch sonderbares Zusammentreffen als *Platypsyllus castoris* beschrieben, von John Leconte für einen abnormen Käfer erklärt], als Repräsentant der neuerrichteten Ordnung? Achreioptera geschildert und auf Tafel 37 abgebildet. Dann folgen von S. 195—196 Thysanura, 197—199 Anoplura, 200—202 Arachnida, 203—205 Addenda et Errata.

Es würde mir nicht ziemen, das vorliegende Opus operatum des würdigen Veterans unsrer Wissenschaft kritisiren zu wollen; selbst zu Bemerkungen über den coleopterischen Theil des Thesaurus habe ich nur beschränkten Anlass, sofern mir die Mehrzahl der besprochenen Käfer nicht in natura vorliegt. Mit ganz besonderem Interesse habe ich die von S. 72—96 tractirten Paussiden und die dazu gehörigen Tafeln 15—19 studirt, einmal, weil ich mit etwa 70 Arten in meiner Sammlung versehen bin, sodann, weil ich gerade mit einer Arbeit über eine Anzahl australischer Paussiden aus dem Museum Godeffroy betraut wurde, und mich deshalb mit den Arbeiten des jüngern Mc-Leay in den Sydney Transactions näher beschäftigen musste. Ueber das Resultat habe ich an einer andern Stelle berichtet.

Da Westwood bei jeder Art bemerkt, ob dieselbe im Museo Hopeiano Oxon. vorhanden ist, oder nicht, so wird es mir im Interesse derjenigen, welche um Determination eines ihnen unbekanntem Paussiden verlegen sind, vergönnt sein, hier diejenigen Arten meiner Sammlung aufzuführen, welche nicht als in dem Oxford-Museum vorhanden bezeichnet sind:

Pleuropterus alternans, *hastatus*; *Arthropterus subsulcatus*, *Westwoodi*, *Mastersi*, *angusticornis*, var.? *Kingi*, *Paussus Humboldti*, *niloticus*, *siniicus*, *pacificus*, *hystrix*, *Dohrni*, *Germari*, *Schaumi*, *Ludekingi*.

Als besonderes Curiosum verdient die Art, wie *Goliathus albosignatus* Boheman, d. h. das im British Museum befindliche Exemplar erlegt wurde, Erwähnung — er wurde im Fluge mit einer Flinte geschossen, wobei sein Stirnhorn beschädigt wurde.

Bei dem gleich nachher (S. 3) erwähnten *Goliathus Fornasini* ist zu berichtigen, dass er nicht wie hier gedruckt *Fornassini* und sein Autor nicht Bertolini, sondern Bertoloni heisst. Ein Weibchen dieser seltenen Art aus Mozambik besitze ich; lange Zeit existirte nur im Museo di Bologna ein ♂ davon, meines Erinnerns gegen das aus dem Museum Turner abgebildete etwas massiver.

Dass es in Westwood'schen Publicationen (*Arcana*, *Oriental Cabinet*) nicht an prächtigen Schaustücken fehlt, wissen die Entomologen; im Interesse der Umrissisten ist es vielleicht ein Vorzug, dass der mir vorliegende Thesaurus keine illuminirten Tafeln hat: die englischen Coloristen gerathen bisweilen auf seltsame Abwege — ich kann ein *Chalcosoma* Atlas in Donovan's *Insects of India* aufweisen, dessen Illuminator sämtliche Regenbogenfarben gemissbraucht hat. Dann doch lieber wie hier die schwarzen Umrissisten!

C. A. Dohrn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1876

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Westwood John Obadiah

Artikel/Article: [Literatur 65-66](#)